Medienmitteilung

Olma Messen lancieren preXcon – die innovative Plattform für die Präzisionsindustrie

***St.Gallen, 17. Juni 2025* – Die Olma Messen St.Gallen AG lanciert mit der preXcon ein zukunftsgerichtetes Veranstaltungsformat, das Fachmesse und Fachkongress vereint. Die Veranstaltung richtet sich an Unternehmen und Fachpersonen aus der Präzisionsindustrie. Bei der Premiere vom 3. bis 5. November 2026 werden rund 150 Ausstellende und 4000 Fachbesuchende erwartet.**

Mit der preXcon schaffen die Olma Messen eine einzigartige Plattform, die Fachmesse (Marktplatz) und Fachkongress (Content Hub) verbindet. Die Veranstaltung setzt am Anfang der industriellen Wertschöpfungskette an – dort, wo neue Produkte und Technologien entwickelt werden – und versteht sich als neuer Treffpunkt der Präzisionsindustrie. Im Zentrum stehen Technologien und Fachbereiche, die sich mit der Planung, Forschung und Weiterentwicklung neuer Lösungen beschäftigen.

Ausstellende und Besuchende aus Bereichen wie Optik, Photonik, Maschinenbau, Medizintechnik, Mikrotechnik, Automatisierungstechnik, Automobilindustrie sowie Luft- und Raumfahrt haben die Möglichkeit, die neuesten Entwicklungen zu entdecken und gemeinsam die Zukunft der Branche zu gestalten. Die preXcon bietet den idealen Rahmen für Networking, Wissensaustausch und die Förderung von Innovationen – mit kurzen Wegen zu potenziellen Partnern, Hochschulen und Fachbesuchenden. Zudem eröffnen gezielte Kooperationsmöglichkeiten neue Absatzkanäle.

Gemeinsam mit der Branche entwickelt
Die preXcon – eine Wortschöpfung aus Präzision, Zusammenarbeit und Convention – wurde in enger Abstimmung mit dem Markt entwickelt. Über 50 Unternehmen, Institutionen und Fachverbände haben in einer intensiven Vorbereitungsphase an der Ausgestaltung mitgewirkt. Die Rückmeldungen aus der Industrie waren durchwegs positiv. Die Veranstaltung nutzt gezielt die regionalen Stärken: Die Ostschweiz und das benachbarte Liechtenstein zählen in der Grenzregion zu Deutschland und Österreich zu den weltweit führenden Standorten der High-Tech-Industrie.

«Die Olma Messen verfolgen eine Wachstums- und Innovationsstrategie. Die Lancierung der preXcon ist ein wichtiger Meilenstein in der konsequenten Weiterentwicklung unseres Fachmesseportfolios», sagt Christine Bolt, CEO der Olma Messen St.Gallen AG. «Sie steht exemplarisch für unseren Anspruch, den Messe- und Eventstandort St.Gallen mit innovativen Formaten gezielt zu stärken. Dass bereits 80 Prozent der im Vorfeld befragten potenziellen Ausstellenden ihre Unterstützung zugesagt haben, zeigt, dass wir mit der preXcon ein echtes Bedürfnis der Branche adressieren.»

Unterstützt vom Kanton St.Gallen
Die Standortförderung des Kantons St.Gallen begleitet und unterstützt das neue Format seit der frühen Entwicklungsphase. Regierungspräsident Beat Tinner, Vorsteher des Volkswirtschaftsdepartements, sagt: «Die Ostschweiz zählt zu den führenden Standorten für Präzisionstechnologien. Mit der preXcon entsteht eine Plattform, welche die Innovationskraft und wirtschaftliche Stärke unserer Region sichtbar macht.»

Content Hub: Wissens- und Technologietransfer
Parallel zur Fachmesse bildet ein Content Hub das inhaltliche Herzstück der preXcon. Hier erwarten die Besuchenden aktuelle Fachvorträge, Best Practices und Diskussionen zu relevanten Technologiethemen. Die Inhalte entstehen in enger Kooperation mit der OST – Ostschweizer Fachhochschule, die als wichtigste inhaltliche Partnerin ihr Know-how aus den Bereichen Systemtechnik, Mikroelektronik, Medizintechnik, Photonik, Sensorik, Produktionsmesstechnik, Digitalisierung und Künstlicher Intelligenz einbringt. Fach-Pitches, Sonderzonen und Networking-Formate runden das Programm ab und schlagen eine direkte Brücke zwischen Forschung und Praxis.

«Als Scientific Partner der preXcon bringen wir digitale Spitzenforschung auf die Bühne – praxisnah, interdisziplinär und gemeinsam mit der Industrie», sagt Knut Siercks, Leiter Departement Technik und Standortleiter der OST am Campus Buchs. Mit ihrem Fokus auf Technologie- und Wissenstransfer, modellbasiertes Engineering und interdisziplinäre Zusammenarbeit gehört die OST mit jährlich über 1'000 Projekten und Abschlussarbeiten zu den grössten Innovationspartnerinnen der Schweiz. Knut Siercks betont: «Die enge Verbindung von Wissenschaft und Wirtschaft ist der Schlüssel für technologischen Fortschritt und Wachstum in Unternehmen. Die preXcon ist für uns die ideale Plattform, um diesen Dialog zu stärken und gemeinsam die Zukunft der Präzisionstechnologien zu gestalten.»

Ein Novum im deutschsprachigen Raum
«Eine Messe mit integriertem Fachkongress in dieser thematischen Ausrichtung und an dieser Stelle der Wertschöpfungskette gibt es in der Vierländerregion Deutschland, Österreich, Schweiz und Liechtenstein bislang nicht», betont Manuel Zoller, Messeleiter der preXcon – und selbst Brancheninsider mit langjähriger Erfahrung in der Industrie. Der Zeitpunkt der Lancierung ist ideal, haben sich die Branchen Mechatronik und Optoelektronik und generell die Systemtechnik in den vergangenen zwei Jahrzehnten doch rasant entwickelt. Expertinnen und Experten rechnen weiterhin mit einem starken Wachstum. Rund 150 Ausstellende sollen bei der Premiere vom 3. bis 5. November 2026 in der hochmodernen St.Galler Kantonalbank Halle dabei sein.

Strategische Erweiterung im Fachmessebereich
Mit der preXcon erweitern die Olma Messen ihr Portfolio um ein zukunftsweisendes Format für die High-Tech-Industrie. Damit setzen sie ihre Unternehmensstrategie konsequent fort, das Segment der Fachmessen gezielt auszubauen und neue Branchenplattformen in der Ostschweiz zu entwickeln. Bereits 2023 wurde mit der Gastia ein Fachmesse-Format lanciert, das sich innert kurzer Zeit in der Gastronomie- und Hotellerie-Branche etabliert hat. Die preXcon knüpft an diesen Erfolg an und stärkt die Position der Olma Messen als vielseitige Veranstalterin mit wachsendem Fokus auf Fachmessen.

Stimmen weiterer Partner
«Swissmem engagiert sich für einen innovativen und international wettbewerbsfähigen Werkplatz Schweiz. Die neue Plattform preXcon bietet Unternehmen der Präzisionsindustrie eine hervorragende Gelegenheit, ihre technologischen Lösungen sichtbar zu machen, wertvolle Geschäftskontakte zu knüpfen und vom Zugang zu aktuellem Fachwissen zu profitieren.»
Stefan Brupbacher, Direktor Swissmem

«Die preXcon in St.Gallen zu wissen, ist für uns ein Sechser im Lotto. Gemeinsam mit dem Ostschweizer Technologiesymposium (OTS) wird sie zur Stimme der regionalen Industrie und bietet eine Plattform für Innovation, Austausch und praxisnahe Lösungen im Herzen des deutschsprachigen Raums. Dass beide Veranstaltungen zeitgleich auf dem Gelände der Olma Messen stattfinden, ist eine echte Win-win-Situation. Diese einzigartige Zusammenarbeit lassen wir uns nicht entgehen.»
Rolf Wehrli, Präsident Produktions- und Technologieverbund Ostschweiz (PTV)

«Als Innovationspark ist es uns ein Anliegen, der Ostschweizer und Liechtensteiner Präzisionsindustrie eine Plattform zu bieten, auf der Schlüsseltechnologien von Optik über Mechanik bis hin zu Elektronik, Softwareentwicklung und KI zusammenfinden. Dafür ist die preXcon ideal geeignet. Sie verbindet Wissen und Anwendung und gibt künftig auch Start-ups die Chance, ihre Innovationen einem breiten Fachpublikum zu präsentieren und wertvolle Geschäftskontakte zu knüpfen.»
Hans Ebinger, Geschäftsführer Switzerland Innovation Park Ost

Über die preXcon

Die preXcon ist der neue Branchen-Hotspot der Präzisionsindustrie in der Ostschweiz. Das innovative Format der Olma Messen St.Gallen verbindet Marktplatz und Content Hub zu einer zukunftsweisenden Plattform für Fachwissen, Innovationen und Networking. Im Fokus stehen Unternehmen und Fachkräfte aus Optik, Photonik, Maschinenbau, Medizintechnik, Mikrotechnik, Automatisierungstechnik, Automobilindustrie sowie Luft- und Raumfahrt. Die erste Ausgabe findet vom 3. bis 5. November 2026 in der St.Galler Kantonalbank Halle statt.

Die Olma Messen St.Gallen AG

Die Olma Messen St.Gallen sind der bedeutendste Begegnungsort der Ostschweiz und einer der grössten Messestandorte der Schweiz. Auf dem Messegelände im Herzen der Stadt finden jährlich über 600'000 Menschen im Rahmen von Messen, Kongressen und Events zusammen – sei es mit Eigen- oder Gastformaten. Das Unternehmen arbeitet eigenfinanziert und ist ein wichtiges Stück St.Galler Identität wie auch ein Wirtschaftsmotor für die gesamte Ostschweiz. Gemäss einer Untersuchung der HSG generieren die Olma Messen in der Ostschweiz Umsätze von jährlich 177 Millionen Franken, 1’350 Vollzeitstellen sowie jährlich wiederkehrende Steuereinnahmen über 20 Millionen Franken. Mit der St.Galler Kantonalbank Halle erweiterten die Olma Messen ihr Gelände und ihr Angebot. Sie stärkt St.Gallen als Messe- und Eventstadt mit überregionaler Strahl- und Anziehungskraft.

OST – Ostschweizer Fachhochschule

Die OST vereint seit dem 1. September 2020 die bewährten Hochschulen FHS St.Gallen, HSR Rapperswil und NTB Buchs zu einer neuen, starken Fachhochschule in der Ostschweiz. Wir sind eine dynamische, innovative Hochschule, die mit zukunftsweisenden Impulsen die Ostschweiz stärkt und zur wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Entwicklung unserer Region massgebend beiträgt. Die OST ist die Fachhochschule von sechs Ostschweizer Kantonen sowie des Fürstentums Liechtenstein. Mit rund 3‘800 Studierenden an sechs Departementen, 1‘500 Fachleuten, die sich weiterbilden, und über 1‘000 aktuellen Forschungsprojekten sind wir das Bildungsdrehkreuz der Region. Die OST vereint eine über 170-jährige Bildungs- und Forschungstradition.

Weitere Informationen

Olma Messen St.Gallen AG
Laurien Inauen
Senior Communication Managerin / Verantwortliche Medienarbeit
Splügenstrasse 12, 9008 St.Gallen
+41 71 242 01 88
medien@olma-messen.ch / www.olma-messen.ch

Weiterführende Links

- Website preXcon
- LinkedIn-Kanal preXcon